

Singende Muse an der Pleiße, Abteilung IV, No. 41

Soll ich meinen Schäfer missen

(Air)

Originaltonart

Sperontes
Ausgabe 1745

Gesang

1. Soll ich mei-nen Schä-fer mis-sen und nicht hö-ren und nicht

Klavier

4

wis-sen, wo er ist und wo er bleibt? Was ihn

musicalion
klicken für mehr

7

von der Her-de treibt? Nein! ihr Tä-ler und ihr

10

Grün - de, ihr seid Zeu - gen mei - ner Pein, die ich

13

bloß dar-um em- pfin - de: Die-ses geh' ich nim-mer ein.

musicalion

klicken für mehr

2. Zweimal ist's nun schon erbleiben:
 Dass, ohn' ihn einmal zu sehen,
 Fast der ganze Tag verstrich.
 Thyrsis, das ist nichts für mich.
 Soll ich deiner Liebe trauen
 Und auf deine Treue baun?
 Muss ich dich auf unsern Auen
 Und beständig bei mir schaun.
- Da die Zeit sich zu vertreiben:
 Dieses ist der Liebe Frucht.
 Anders was macht Eifersucht.
 Thyrsis, merke diese Lehre:
 Willst du, dass ich niemals auf
 Dich getreu zu lieben höre?
 Wohl! so lass auch deinen Lauf.
3. Liebe duldet kein Entfernen
 Soll ich das gewohnen lernen?
 Lieber treib' ich aus der Brust
 Alle Neigung, alle Lust.
 Schäfer müssen von der Pflege,
 Wo sie, wie berufen, stehn
 Niemals nicht auf andre Wege,
 Und vielleicht gar naschen gehn.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Soll ich meinen Schäfer missen Nr. 41 Abt. 4](#)

Komponist: [Johann S. Scholze Sperontes](#)

Epoche: Klassik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Sperontes Singende Muse an der Pleiße

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Sop+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Sopran(1),Klavier = Kl(1)